



Auszug rechtsverbindlicher Bebauungsplan

Änderungsbereich 7. Änderung

### Planzeichenerklärung

- Bestand**
- Flurgrenze
  - Flurstücksgrenzen
  - Flurstücksnummern
  - Gebäude mit Hausnummer
- Maß der baulichen Nutzung**
- II** Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß
  - 0,4** Grundflächenzahl (GRZ)
  - (0,8)** Geschossflächenzahl (GFZ)  
(im WA-Gebiet BauNVO 1968 / im WA\*-Gebiet BauNVO 1990)
- Bauweise**
- Offene Bauweise
- Baugrenze**
- Baugrenze
- Art der baulichen Nutzung**
- Nicht überbaubare Grundstücksflächen
  - WA** Allgemeine Wohngebiete
- Verkehrsflächen**
- Straßenverkehrsflächen
- Grünflächen**
- Öffentliche Grünflächen
- Sonstiges**
- Zweckbestimmung: Spielplatz
  - Vorhandene und zu ergänzende Baum-/Strauchpflanzungen
  - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
  - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen

**RECHTSGRUNDLAGEN** für den Änderungsbereich  
(in den z. Z. geltenden Fassungen)

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634)  
 Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786)  
 Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58)  
 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542)  
 Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i.d.F.d.B. vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 94)  
 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) i.d.F.d.B. vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 666)

**VERFAHRENSVERMERKE**

Die Planunterlage des Änderungsbereiches entspricht hinsichtlich der Flurstücke und Gebäude den Anforderungen der Planzeichenverordnung 1990.

Paderborn, den xx

Der Landrat  
 Amt für Geoinformation, Kataster und Vermessung  
 Im Auftrag

gez. Gurok  
(L.S.)  
(Ltd. Kreisvermessungsdirektor)

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet durch den Fachbereich Stadtentwicklung.

Salzkotten, den 23.05.2018  
 Der Bürgermeister  
 Im Auftrag

Dipl.-Ing. Raumplanung  
 Stadtplaner AK NW

gez.  
(L.S.)  
(Schröder)

Der Bau- und Planungsausschuß des Rates der Stadt Salzkotten hat in der Sitzung am 24.04.2018 die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 'Am Sportplatz', Salzkotten beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 13.06.2018 ortsüblich bekannt gemacht.

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB erfolgte in der Zeit vom 13.06.2018 bis 20.06.2018 einschließlich.

Der Bebauungsplan hat mit der Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB nach ortsübl. Bekanntmachung der Auslegung am 13.06.2018 in der Zeit vom 21.06.2018 bis 20.07.2018 einschl. öffentlich ausgelegen.

Der Rat der Stadt Salzkotten hat diesen Bebauungsplan nach Prüfung der Anregungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 10.10.2018 gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Salzkotten, den 11.10.2018

gez. Bürgermeister  
(Berger)

gez. Schriftführer  
(Werny)

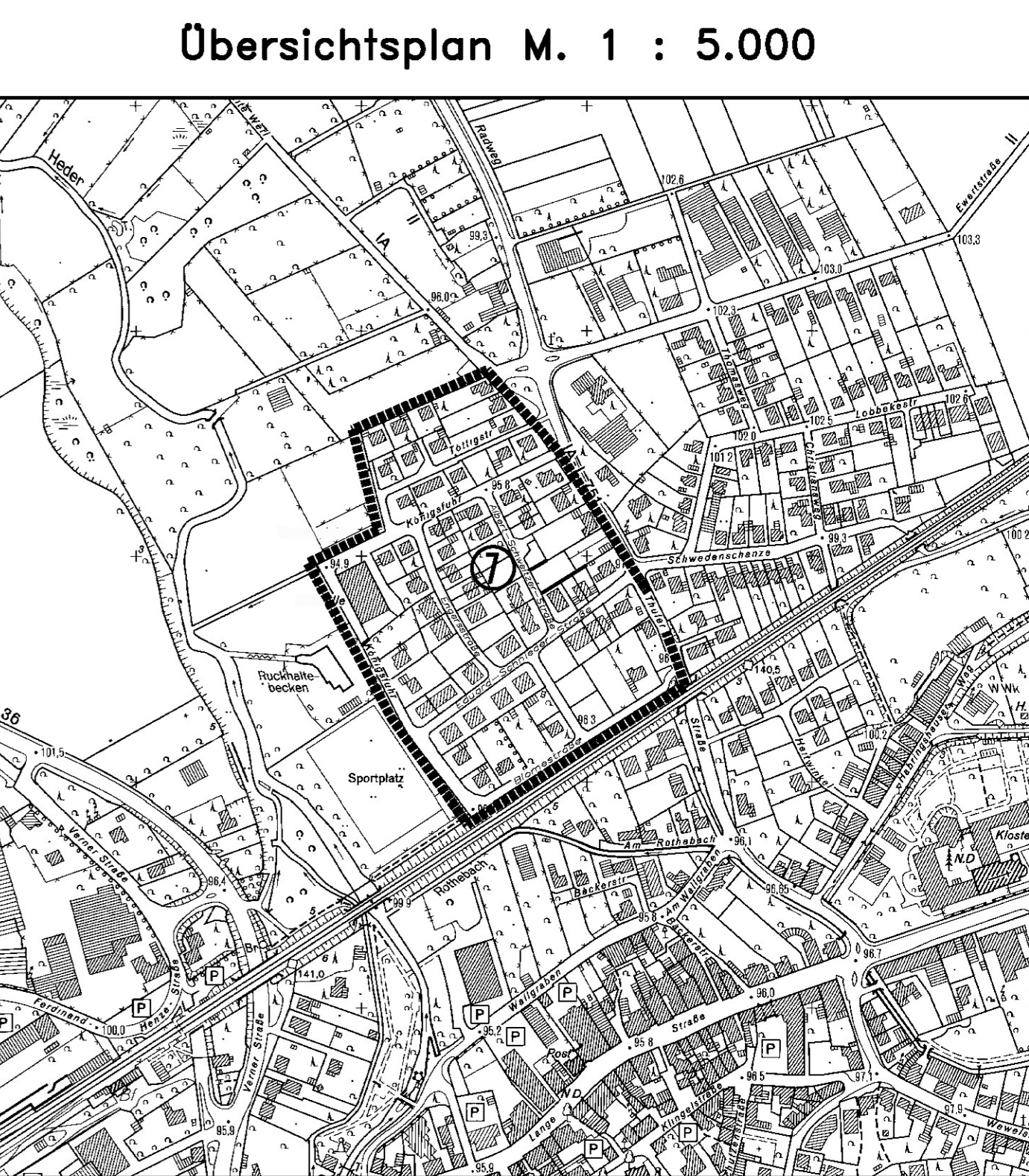
(L.S.)

Die Erteilung einer Genehmigung durch die höhere Verwaltungsbehörde gem. § 10 Abs. 2 BauGB ist nicht erforderlich, da der Bebauungsplan aus dem Flächennutzungsplan entwickelt ist. Der Satzungsbeschluss der 7. Änderung des Bebauungsplanes durch den Rat der Stadt Salzkotten ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 17.10.2018 ortsüblich bekannt gemacht worden; die Bebauungsplanänderung ist damit in Kraft getreten.

Salzkotten, den 22.10.2018  
 Der Bürgermeister

gez.  
 Bürgermeister  
(Berger)

(L.S.)



**Stadt Salzkotten**

Gemarkung Salzkotten, Flur 5  
 Maßstab 1 : 500  
 Offenlegungsplan 7. Änderung  
**Bebauungsplan Nr. 7**  
**'Am Sportplatz'**